



# TransferCluster Akademischer Lehrpflegeeinrichtungen in der Langzeitpflege

Laufzeit: 9 Jahre

Fördersumme: bis zu 16 Mio. Euro

Fördergeber: BMBF

## T!Raum – Förderprogramm des BMBF

- T!Raum - TransferRäume für die Zukunft von Regionen
- Transfer von Ideen, Wissen und Technologie in die Anwendung
- Experimentelle Transferansätze und -strategien
- Fokus auf strukturschwache Regionen

## TCALL – Mission Statement

Warum?

- TCALL bildet einen bundesweit einzigartigen Transferraum zur Modernisierung von Pflege.

Wie?

- Initiale Partnereinrichtungen werden erstmalig zu Akademischen Lehrpflegeeinrichtungen weiterentwickelt.

Was?

- Starker Wissenschaftsstandort produziert Transfergegenstände und ermöglicht Evaluation der Innovationen auch von außen.

Wo?

- Transferregion Bremen profitiert wirtschaftlich *und* sozial durch ein zukunftsfestes Pflegesystem.

# Langzeitpflege ist nicht gut aufgestellt

- Personalausstattung ist unzureichend.
- Ablauforganisation in Pflegeheimen ist ineffizient.
- Digitalisierungsgrad in der Pflege ist sehr gering.

Innovations-  
bedarf!

Warum?

Wie?

Was?

Wo?

# Langzeitpflege ist nicht gut aufgestellt

- Personalausstattung ist unzureichend.
- Ablauforganisation in Pflegeheimen ist ineffizient.
- Digitalisierungsgrad in der Pflege ist sehr gering.
- Regulierung verhindert natürliche Innovationen, bisherige Förderung greift zu kurz.

Innovations-  
bedarf!

→ Notwendigkeit zur Schaffung aktiver Innovations- und Transferstrukturen, initial in den drei Bereichen



Warum?

Wie?

Was?

Wo?

# TCALL macht Innovation möglich

- Durch eine *nachhaltige Struktur*, werden Innovationen



- Zentrales neuartiges Element hierbei sind Akademische Lehrpflegeeinrichtungen als belastbare *Transferbrücken*.

Warum?

Wie?

Was?

Wo?

# Akademische Lehrpflegeeinrichtungen

– analog bewährter Akademischer Lehrkrankenhäuser

Warum?

Wie?

Was?

Wo?



## Der Lenkungsbereich von TCALL

- Das akademische Lehrpflegeeinrichtungskluster bildet den Transferraum, der zugleich konzeptioneller und physischer Raum ist.
- Im Transferraum wird eine dezentrale Lerninfrastruktur zum personenbezogenen Wissenstransfer etabliert,
  - räumlich/sächlich
  - personell (Transformations- und Innovationsagent:innen, TIA)

Warum?

Wie?

Was?

Wo?



## Werkstattbereich – offen für Neues...

- Evidenzbasierte Qualitätsentwicklung
- Kompetenzorientierter Personaleinsatz
- Transfer digitaler Innovationen
- Der Werkstattbereich ist dabei für alle Innovatoren geöffnet.



Warum?

Wie?

Was?

Wo?

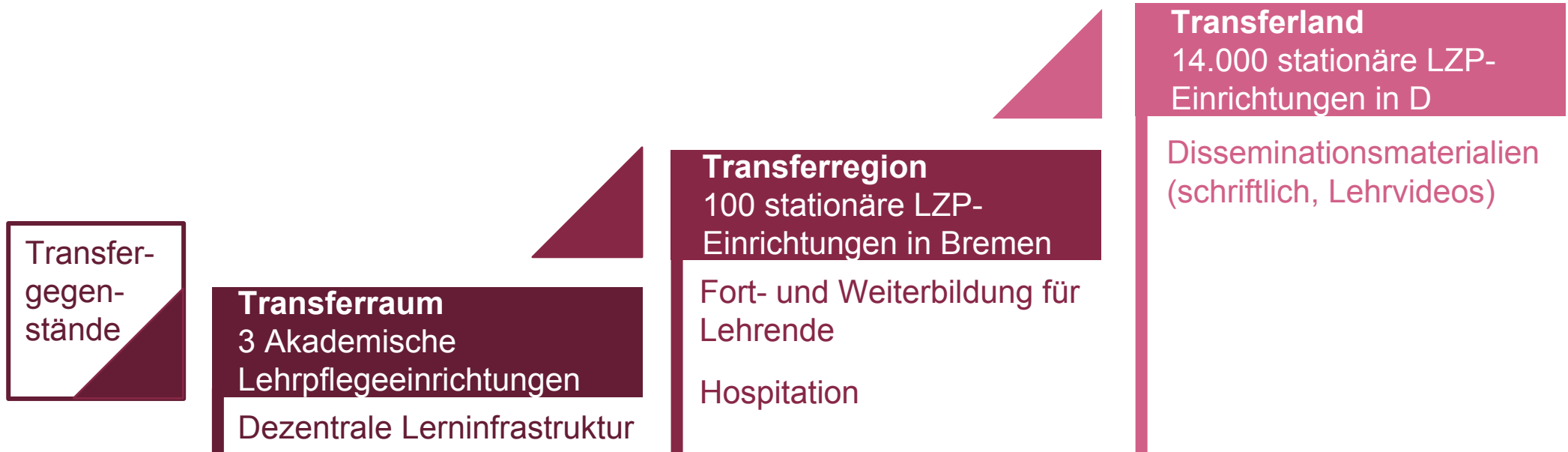
# TCALL als Keimzelle der Modernisierung

Warum?

Wie?

Was?

Wo?



# Wissenschaftsbasierte Transferregion

- Universität Bremen: einer der ersten Standorte mit universitären pflegewissenschaftlichen Studiengängen
- Hochschule Bremen: erster Standort mit primärqualifizierendem Studiengang in der Pflege
- Gesundheitswissenschaften ist einer der Forschungs- und Transferschwerpunkte des Landes.
- Starke (interdisziplinäre) Vernetzung zwischen den Standorten und mit der Praxis
  - ☾ Integrierter Gesundheitscampus

Warum?

Wie?

Was?

Wo?

# Innovationsoffene Transferregion

- Landesrechtliche Regelungen stehen Innovationen häufig entgegen.
- Im BremenWoBeG ist bereits eine Öffnungsklausel zur Erprobung von Innovationen vorgesehen.
- Im Rahmen von TCALL können diese Vorschriften genutzt und positiv evaluierte Innovationen in das Ordnungsrecht übernommen werden.
- Bremen ermöglicht Innovationen auch dort, wo der Weg sonst verstellt ist.

Warum?

Wie?

Was?

Wo?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!